



mit amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Sulzbach (Taunus)

Herausgeber: Verlag Schwalbacher Zeitung Mathias Schlosser  
Telefon 0 61 96 / 84 80 80 • info@sulzbacher-anzeiger.de

# Anzeiger

## SULZBACHER SPITZEN

### Der Preis der Freiheit

von Mathias Schlosser

Zwei bis drei Milliarden Euro bezahlt Deutschland Monat für Monat an Russland für die riesigen Öl- und Gasmengen, die über verschiedene Pipelines importiert werden. Ein sehr großer Teil des Geldes fließt direkt in den russischen Staatshaushalt und finanziert damit den Krieg in der Ukraine. Damit muss Schluss sein, auch wenn es für jeden einzelnen teuer wird.

Ein Stopp der Energie- und Rohstoff-Importe aus Russland wäre auch in Sulzbach zu spüren. Bei jedem Drehen am Heizungsknopf und bei jedem Stopp an der Tankstelle müssten wir alle mehr bezahlen. 500 bis 1.000 Euro pro Jahr können da schnell zusammenkommen.

Doch das ist der Preis der Freiheit. Wenn wir weiter in einer friedlichen, weltoffenen und demokratischen Gesellschaft leben wollen, müssen wir ihn bezahlen. Und auch wenn die Mehrausgaben wehtun: Gemessen an einer Urlaubsreise, neuen Möbeln oder irgendwelcher Unterhaltungselektronik ist es gut investiertes Geld.

Mit Kriegstreibern macht man genauso wenig Geschäfte wie mit Verbrechern, auch wenn sie gute Ware haben und es bequem ist. Deshalb müssen die Pipelines aus dem Osten so schnell wie möglich geschlossen werden und verschlossen bleiben, bis der letzte russische Soldat die Ukraine verlassen hat.

## Versammlung wählt Vorstand

Die Jahreshauptversammlung des Ökumenischen Diakonievereins Sulzbach findet am Donnerstag, 24. März statt.

Beginn ist um 19.30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus am Platz an der Linde. Auf der Tagesordnung steht unter anderem die Wahl des gesamten Vorstands. **red**



**Ausgelöster Heimrauchmelder.** Einen Feuerwehreinsatz gab es am Dienstagnachmittag in der Farbwerkssiedlung. In einem der dortigen Mehrfamilienhäuser hatte in einer Wohnung ein Rauchmelder ausgelöst, so dass die Feuerwehr alarmiert wurde. Nach ausgiebiger Erkundung der Wohneinheit konnten die Einsatzkräfte aber Entwarnung gegeben werden. Es lag kein Brand vor, sondern wahrscheinlich nur eine Fehlfunktion des Rauchmelders. Foto: Feuerwehr.

## Reparatur Café öffnet wieder

Nach längerer Corona-Pause öffnet das Reparatur Café Sulzbach erstmals wieder am Samstag, 12. März.

Die Reparaturen stehen an diesem Tag von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr in der Seniorenwohnanlage „Im Brühl“ bereit. Die Organisatoren bitten, die Reparaturwünsche bis Donnerstag, 10. März per E-Mail an reparatur-cafe-su@t-online.de oder telefonisch unter der Nummer 06196/8834616 anzumelden. Ein spontaner Besuch ist aber auch möglich. Wie üblich sind die Reparaturversuche kostenlos. In den Räumlichkeiten gelten die aktuellen Corona-Schutzmaßnahmen und es besteht Maskenpflicht. Weitere Informationen gibt es unter reparatur-cafe.ehrenamt-sulzbach.de im Internet. **red**

## Diebe brechen in Pizzeria ein

In der Nacht zum Dienstag brachen Unbekannte in die Pizzeria der Schwalbacher Straße ein.

Den Tätern gelang es, die Terrassentür gewaltsam zu öffnen. Sie betreten die Räume und entwendeten Bargeld, technische Geräte, mehrere Flaschen alkoholischer Getränke sowie zwei Rucksäcke mit Firmendokumenten. Der Sachschaden wird auf 200 Euro geschätzt. Der Wert des Diebesgutes liegt im mittleren vierstelligen Bereich. Die Täter flüchteten unerkannt. Die Kriminalpolizei in Hofheim nimmt Hinweise unter der Telefonnummer 06192/2079-0 entgegen. **pol**

## Tischtennistraining nur für Damen

Die Tischtennisabteilung der TSG Sulzbach bietet am Mittwoch, 16. März, ein weiteres „Schnuppertraining“ für Damen an.

Wer Interesse hat, kann um 20.30 Uhr unverbindlich in die kleine Eichwaldhalle kommen. Für Anfängerinnen werden für das Training Schläger gestellt. **red**

# Täglich gut informiert

Am Dienstag startet die Internetseite des Sulzbacher Anzeigers als lokales Infoportal

Der Sulzbacher Anzeiger erscheint ab sofort nicht mehr wöchentlich, sondern praktisch jeden Tag. Am Dienstag, 8. März, startet die Internetseite [www.sulzbacher-anzeiger.de](http://www.sulzbacher-anzeiger.de) als umfassendes lokales Informationsangebot für Sulzbach.

Die Sulzbacherinnen und Sulzbacher werden damit noch aktueller informiert. Denn alle Berichte, die normalerweise erst am Freitag im Sulzbacher Anzeiger zu lesen sind, erscheinen ab sofort tagesaktuell auf der Internetseite. Die gedruckte Ausgabe am Freitag wird es weiter geben. Sie ist dann die Zusammenfassung der Internetseite.

Das Spektrum der Informationen reicht von Lokalnachrichten aller Art über Informationen aus der Vereinswelt bis hin zu Mitteilungen und Bekanntmachungen der Gemeinde. Darüber hinaus wird es Informationen aus dem Main-Taunus-Kreis, Veranstaltungshinweise sowie Kino-, Buch- und Streamingtipps geben. „Wir wollen die Seite zum wichtigsten Informationsmedium für alle Nachrichten rund um Sulzbach machen“, erklärt Herausgeber Mathias Schlosser. Die Seite kann dabei sowohl von PCs und Laptops aus angeschaut werden als auch von

mobilen Endgeräten wie Smartphones und Tablets. Für diese gibt es eine Web-App. Für die Leserinnen und Leser ist der Service bis auf weiteres kostenfrei. Werbekunden, Vereine und Institutionen haben die Möglichkeit, die Informationsplattform zur schnellen Information der Sulzbacherinnen und Sulzbacher zu nutzen. „Wir

gehen davon aus, dass wir täglich bis zu 2.000 Besucherinnen und Besucher aus Sulzbach haben werden. Diese Reichweite stellen wir zu günstigen Konditionen zur Verfügung“, sagt Mathias Schlosser. So soll es zum Beispiel möglich sein, dass Vereine einen eigenen Zugang beantragen können und ihre Mitteilungen direkt auf die Seite posten können. Wer daran Interesse hat, kann sich unter der Telefonnummer 06196/848080 an den Verlag wenden.

Darüber hinaus wird es für Sulzbacher Betriebe zahlreiche Möglichkeiten zur Online-Werbung geben – vom klassischen Werbeanzeige bis zum einem Sulzbacher Branchenverzeichnis, das direkt auf der Startseite zu finden ist.

Die Seite des Sulzbacher Anzeigers ist die fünfte lokale Informationsplattform des Verlags. Bereits online sind Seiten für Schwalbach, Sossenheim, Höchst und Wallau. **sa**



So sieht die Startseite von [sulzbacher-anzeiger.de](http://sulzbacher-anzeiger.de) aus. Foto: Screenshot

**Barankau Pkw und Busse**  
– trotz Corona – in jedem Zustand, mit und ohne Mängel, sichere Abwicklung, Tel. 069/20793977 o. 0157/72170724

**ANKAUF ANKAUF ANKAUF**  
Pelze aller Art, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Figuren, Porzellan, Schallplatten, Eisenbahn, Leder- und Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelins, Messing, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Haushaltsauflösungen. Kostenlose Besichtigung sowie Wertschätzung, 100% seriös und diskret, Barabwicklung vor Ort, Mo.-So. von 8-21 Uhr  
**069 / 17516793**

## Yogaschule Bühler

• Yoga-Lehrer-Ausbildung ab 4. März

• Ashtanga Yoga, Di. bis Do., 8:30 Uhr

• Ashtanga Yoga für Einsteiger, Mo. und Fr., 8:30 Uhr

• Hatha Yoga, Mi., 18:00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Neugartenstr. 36e 65843 Sulzbach  
T 06196 65 54 47 • M 0173 315 30 62  
hatha\_yoga@me.com • www.hatha-yoga-at-its-finest.de

Teilnahme auch online möglich



## Privater Sammler mit jahrelanger Erfahrung

sucht und kauft Pelze, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Perücken, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernstein, Goldschmuck, Münzen, Teppiche, Porzellan, Silber, Nähmaschinen, Uhren, Gobelins, Möbel u. Gardinen. Kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Wertschätzung. Zahle Höchstpreise! 100% seriös und diskret, Barabwicklung vor Ort.

Montag-Sonntag 8.00-20.30 Uhr  
Tel. 0 69 / 34 87 58 42

## Herr Leibnitz kauft an

Pelze aller Art, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Uhren, Perlen, Modeschmuck, Bernstein, Goldschmuck, Perücken, Puppen, Leder- und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Ferngläser, Bleikristalle, Kleidung, Orden, Gobelins, Messing, Bilder, Zinn, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bücher, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Wertschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös und diskret, Barabwicklung vor Ort von Mo. - So 8.00 - 20.00 Uhr

Tel.: 06196/4025265

## !! Ankauf von: !!

Pelzen aller Art, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Figuren, Porzellan, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Modeschmuck, Uhren, Perlen, Schallplatten, Ferngläser, Puppen, Perücken, Krüge, Eisenbahnen, Leder- und Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Zinn, Möbel, Kleider, Gardinen, Bernstein, Goldschmuck, Bilder, Messing, Orden, Teppiche, komplette Nachlässe sowie Haushaltsauflösungen. Kostenlose Besichtigung sowie Wertschätzung, 100% seriös und diskret, Barabwicklung vor Ort Mo-So 8-20 Uhr.

Tel.: 06104 / 7791846



# Schulkinder für 2023/24 anmelden

Formulare müssen im März abgegeben werden

Nach dem hessischen Schulgesetz beginnt für Kinder, die bis einschließlich 30. Juni 2017 geboren sind und damit bis zum 30. Juni das sechste Lebensjahr vollenden, am 1. August 2023 die Schulpflicht. Auf Anordnung des Kultusministeriums werden die Anmeldungen für das Schuljahr 2023/24 bereits im Frühjahr 2022 durchgeführt.

Die Eltern können die ausgefüllten Anmeldungen per Post schicken oder vom 21. März bis 23. März 2022 in der Zeit von 8 bis 11 Uhr in der Sulzbacher Grundschule abgeben.

Kinder, die nach dem 1. Juli 2017 geboren sind – sogenannte „Kann-Kinder“ – können auf Antrag der Eltern vorzeitig eingeschult werden. Die endgültige Entscheidung hierüber trifft die Schulleitung. In diesen Fällen sollten sich die Eltern wegen der Anmeldung an die Schule wenden.

Falls ein Sulzbacher Kind eine andere als die Cretzschmarschule besuchen soll, bittet Stefanie Heisen um schriftliche oder telefonische Mitteilung. „Wir benötigen eine entsprechende Schulbescheinigung von der Schule, die das Kind besuchen soll. Als zuständige Grundschule müssen wir die Schulpflicht überwachen.“ red

Diese „Pflichtkinder“ erhalten die Schulanmeldung über die Kindertagesstätten oder per Post. Dieser formalen Schulanmeldung ist nach Angaben der Sulzbacher Cretzschmarschule unbedingt eine Kopie der Geburtsurkunde beizulegen. „Ihr Kind muss zu diesem frühen Zeitpunkt nicht vorgestellt werden. Sollten Sie keine Anmeldung erhalten, melden Sie sich bitte unbedingt telefonisch vormittags im Sekretariat der Schule“, sagt Schulleiterin Stefanie Heisen.

## Angeschlossen, aber...

Ein Schloss allein hilft nicht gegen Diebe

Ein Fahrrad ist an einem gemeindeigenen einbetonierten Ständer an der Ecke Eschbornner Straße und Sossenheimer Weg vor den Glascontainern mit einem stabilen Sicherheitsgelenkschloss befestigt.

sind die verschiedenen angebauten Zubehörteile am Zweirad. Entwendet wurden unter anderem das komplette Vorderrad, der Sattel, die Klingel, der – abnehmbare Tachometer und das rote Rückfahrlicht. Auf den Pfaltersteinen liegt ein zerschnittener Befestigungsgummi mit welchem Lasten auf dem Gepäckträger gesichert werden können. cp

Es steht schon zwei bis drei Wochen dort. Denn das Rad ist sicher befestigt. Was der Fahrer aber nicht gesichert hat,



Seit zwei bis drei Wochen steht diese Fahrradruine von einem stabilen Gelenkschloss gesichert im Sossenheimer Weg. Foto: Pfeiffer

### Kleinanzeigen

**Junge Familie sucht Haus oder Grundstück zum Kauf.** Wir sind eine junge Familie mit zwei kleinen Kindern im Alter von 1 und 2,5 Jahren. Wir sind auf der verzweifelten Suche nach einer Immobilie (Haus oder Grundstück) in Sulzbach, Schwalbach, Eschborn, Niederhöchstadt oder Bad Soden. Vor allem ein schöner Garten wäre uns sehr wichtig. Tel. 0151/64508335

**Kannst du Einradfahren oder willst es lernen?** Wir (w, 15 und 12 Jahre alt) suchen Gleichsinnige und (etwa) Gleichaltrige, Anfänger oder Fortgeschrittene, zum gemeinsamen Üben und Spaß haben in Schwalbach, Eschborn, Sulzbach und Umgebung. Kontakt über [mcahen@yahoo.de](mailto:mcahen@yahoo.de) oder Tel. 06196/5248988

**Gut erhaltene, gebrauchte Aktenordner** günstig in Schwalbach abzugeben. Karton mit 20 Stück zum Preis von EUR 3,-. Tel. 06196/848080

### Herr Daniel kauft

Pelze aller Art, Nähmaschinen, Silberbestecke, Schreibmaschinen, Puppen, Krüge, Bilder, Perücken, Alt- und Bruchgold, Gardinen, Porzellan, Uhren, Möbel, Bleikristall, Teppiche, Ferngläser, Orden, Zinn, Münzen, Perlen, Leder- und Krokotaschen, Eisenbahnen, Kleider, Messing, Gobelinbilder, Modeschmuck, komplette Nachlässe und Haushaltsauflösungen. **Kostenlose Beratung und Anfahrtsowie Werteneinschätzung, Zahle Höchstpreise! Barabwicklung.** Täglich von Mo. bis So. von 7.30 Uhr bis 21 Uhr erreichbar. Tel. 069/98970149

### Wandern rund um Sulzbach

Am Dienstag findet wieder eine Vormittagswanderung der TSG-Wanderabteilung statt. Dazu ist jedermann eingeladen, der gerne in Gemeinschaft wandert. Die Gruppe startet um 11 Uhr am Bürgerzentrum in der Cretzschmarstraße und kehrt um 12.30 Uhr in Sulzbach ein. Es ist ein Teilnahmebeitrag von drei Euro zu zahlen. Anmeldungen nimmt an Adelheid van de Loo unter der Telefonnummer 06196/580298 entgegen. red

### Apotheken Notdienst

- 4. 3. St. Barbara-Apotheke Hauptstraße 50 Sulzbach
- 5. 3. Hornauer-Apotheke Hornauerstraße 85 Kelkheim-Hornau
- 6. 3. Kur-Apotheke Frankfurterstraße 15 Kronberg
- 7. 3. Grüne Apotheke Am Marktplatz 5 Kelkheim
- 8. 3. Rats-Apotheke Rathausplatz 16 Eschborn
- 9. 3. Dreilinden-Apotheke Hauptstraße 19 Neuenhain
- 10. 3. Thermen-Apotheke Am Bahnhof 7 Bad Soden
- 11. 3. Sonnenschein-Apotheke Eichkopfläe 55a Liederbach



In der Nähe des Hof's Schaar steht der „Steinerne Jakob“ in der Mainzer Straße. Foto: Schöffel

## Bildstock ist wieder sichtbar

Bauhof schneidet „Steinernen Jakob“ frei – Sandstein saniert

Wer in Sulzbach von der alten B8 in die Mainzer Straße Richtung Schaar-Hof abbiegt und weiter nach Liederbach wandert oder radelt, kommt am „Steinernen Jakob“ vorbei.

Das ist ein 1513 errichteter Bildstock aus Sandstein, der

jetzt in neuem Glanze erstrahlt. Denn der schlanke Steinblock, 27 Zentimeter tief, 41 Zentimeter breit und 168 Zentimeter hoch, war stark zugewachsen und kaum noch zu erkennen.

Jetzt ist der „Steinerne Jakob“ wieder sofort erkennbar. Ein Team des Sulzbacher Bauhofes hat das Kulturdenk-

mal freigeschnitten. Und eine Fachfirma hat den Sandstein bearbeitet, damit er künftig wetterfest bleibt.

Um die Figur rankt sich die Sage, dass ein Landwirt mit seinen Kühen beim Ackern von einem schweren Unwetter überrascht wurde und mit seinen Tieren den Tod fand. gs

## Heute impfen ohne Termin

Impftermin im Bürgerzentrum – Zahlen in Sulzbach sinken

Der Kreis setzt die Reihe der mobilen Corona-Impfungen fort. Wie Erste Kreisbeigeordnete Madlen Overdick mitteilt, gibt es offene Angebote in den verschiedenen Kommunen, auch in Sulzbach und Umgebung.

Geboten werden Erst-, Zweit- und Drittimpfungen für Personen ab zwölf Jahren mit dem Impfstoff Comirnaty von „BioNTech“, zudem zweite Auffrischungen für bestimmte Personengruppen. Die nächsten Impftermin im östlichen Main-Taunus-Kreis sind am heutigen Freitag, 4. März, von 10 bis 13 Uhr in der Hasselgrundhalle in Bad Soden, am selben Tag von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr im Bürgerzentrum Frankfurter Hof in Sulzbach, am Mittwoch, 9. März, von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr im Bürgerzentrum Nie-

derhöchstadt am Montgeronplatz. In Schwalbach findet ein Impftermin am Mittwoch, 16. März, von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr im Bürgerhaus am Marktplatz statt. Dem folgt ein weiterer Impftermin im Sulzbacher Bürgerzentrum am Freitag, 18. März, von 10 bis 13 Uhr.

Organisiert werden die Sulzbacher Impftermine vom ASB. Mitgebracht werden sollten ein Ausweisdokument und bei Zweit- und Drittimpfungen der Nachweis über die bisherigen Impfungen. Personen, die einen zweiten Booster möchten, müssen belegen, dass sie zur Personengruppe gehört, für die die Impfung empfohlen wird – etwa durch einen Mitarbeiterausweis bei medizinischen oder pflegerischen Berufen.

Bürgermeister Elmar Bociek begrüßt die Kampagne: „Wir sollten nicht den irrigen Rück-

schluss ziehen, die Entwicklung befände sich aufgrund des zu beobachtenden Übergangs von der Pandemie zur Endemie in den letzten Zuckungen. Auch künftig nimmt die Investition in den dauerhaften Schutz der Bevölkerung eine bedeutende Rolle ein.“

### Immer weniger Fälle

Die Corona-Zahlen entwickeln sich weiter positiv. Gestern meldete das Gesundheitsamt für Sulzbach 119 aktuell infizierte Personen. Eine Woche zuvor waren es noch 151. Die 7-Tage-Inzidenz lag bei 693. Die Gesamtzahl der Fälle beträgt jetzt bei 1.305. In den Kliniken des Kreises lagen gestern 14 Patientinnen und Patienten mit positivem Test. Drei davon mussten auf den Intensivstationen behandelt werden. red

### Reinigungskraft

per sofort für FFM Stadtmitte (Nähe Zeil) gesucht. Mo., Mi., Fr. u. Sa. von 09.00 bis 10.30 Uhr. Telefon: 0163 / 217 25 67

### KAUFGESUCH

Für unsere Kunden im Ausland suchen wir ausgefallene Haushaltsgegenstände, Deko-Artikel, Schmuckstücke und Uhren sowie Lederjacken und Pelzmäntel. Wir zahlen bar vor Ort. Rufen Sie uns gerne für weitere Informationen an. Telefon 0 61 96 / 7 86 02 16

**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen**  
0 39 44 - 3 61 60  
www.wm-aw.de Fa.

### Ruhiger schlafen!

Mit dem Funkalarmsystem Protexial io

- Zuverlässiges Sicherheitspaket mit Sirenen, Sensoren und Überwachungskamera
- Alarmwarnung per SMS
- Funkübertragung mit Rückmeldung
- Anbindung an die Haustechnik

**Alfred Müller**  
Alfred Müller GmbH & Co. KG  
Tausnusstraße 7 - 65824 Schwalbach  
Telefon 0 61 96 - 14 83  
somfy.de

HOMIE MOTION BY **somfy**

## Sulzbacher Anzeiger

Den Sulzbacher Anzeiger schon **am Donnerstag** lesen!

Jetzt **kostenlos** die E-Paper-Ausgabe bestellen!

[info@sulzbacher-anzeiger.de](mailto:info@sulzbacher-anzeiger.de)

Wir haben geöffnet.

## Haushaltsgeräte von Kollmann elektro

alle Marken • toller Service • faire Preise

Gartenstraße 6 - 65824 Schwalbach - Tel. 06196 / 1374 - elektro-kollmann@t-online.de



# INFORMATIONEN AUS DEM RATHAUS

## Amtliche Bekanntmachungen

### Bekanntmachung Nr. 9/2022

#### Bauleitplanung der Gemeinde Sulzbach (Taunus) Inkrafttreten des Bebauungsplanes Nr. 79 „Neues Erbsengewann“

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Sulzbach (Taunus) hat in ihrer Sitzung am 17.02.2022 den Bebauungsplan Nr. 79 „Neues Erbsengewann“ (Planzeichnung, Zeichenerklärung und textliche Festsetzungen) mit der zugehörigen Begründung gemäß § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 als Satzung beschlossen.

Dieser Beschluss wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt gemacht. Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan Nr. 79 „Neues Erbsengewann“ der Gemeinde Sulzbach (Taunus) in Kraft.

Der räumliche Geltungsbereich umfasst entsprechend des Satzungsbeschlusses die Grundstücke in Flur 26 Flurstücke 11/5, 11/6, 18/5, 503/8, 520, 533/1, 533/2, 534/1, 535/2, 536, 537/1, 537/2, 538, 539/3, 539/4 und ist in der nachfolgenden Übersichtskarte dargestellt.

Übersichtskarte (unmaßstäblich)



Der Bebauungsplan Nr. 79 „Neues Erbsengewann“ mit Begründung und zusammenfassender Erklärung nach § 10a Abs. 1 BauGB sowie alle anderen Gutachten und bebauungsplanrelevanten DIN-Normen werden ab sofort während der allgemeinen Dienststunden (montags, mittwochs und freitags von 09:00 bis 12:00 Uhr, dienstags von 16:00 bis 18:00 Uhr) oder nach vorheriger Terminabsprache unter 0 6196 / 70 21 - 0 im Rathaus der Gemeinde Sulzbach, Hauptstraße 11, 68543 Sulzbach (Taunus), 2. Obergeschoss, Fachbereich Planung, Bauen, Liegenschaften zur öffentlichen Einsicht bereitgehalten.

Über den Inhalt des Bebauungsplanes wird auf Verlangen Auskunft gegeben.

Der Bebauungsplan Nr. 79 „Neues Erbsengewann“ mit Begründung und zusammenfassender Erklärung ist über das Hessische Landesportal <https://bauleitplanung.hessen.de/> ansteuerbar oder direkt über die Homepage der Gemeinde Sulzbach (Taunus) unter nachstehender Adresse einsehbar:

[https://www.sulzbach-taunus.de/Gemeinde/Bauleitpl\\_ne/Bebauungspl\\_ne\\_rechtskr\\_ftig](https://www.sulzbach-taunus.de/Gemeinde/Bauleitpl_ne/Bebauungspl_ne_rechtskr_ftig)

Gemäß § 215 Abs. 2 BauGB wird darauf hingewiesen, dass eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs gemäß § 215 Abs. 1 BauGB unbeachtlich werden, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3, Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die Entschädigung von durch den Bebauungsplan eintretende Vermögensnachteile sowie über die Fälligkeit und das Erlöschen entsprechender Entschädigungsansprüche wird gemäß § 44 Abs. 5 BauGB hingewiesen.

Sulzbach (Taunus), 24. Februar 2022

Elmar Bociek  
Bürgermeister

### Bekanntmachung Nr. 10/2022

#### Freiwillige Feuerwehr Sulzbach (Taunus)

#### Einladung zur Jahreshauptversammlung der Einsatzabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Sulzbach (Taunus)

(gemäß § 16 Abs. 5 i.V.m. § 17 Abs. 3 der Feuerwehrsatzung vom 01.08.2021)

Die Jahreshauptversammlung der Einsatzabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Sulzbach (Taunus) findet am Samstag, 19. März 2022, um 17:00 Uhr im Feuerwehrhaus Sulzbach (Taunus), Oberliederbacher Weg 15, statt.

Die Mitglieder der Einsatzabteilung und der Ehren- und Altersabteilung werden gebeten, in Dienstkleidung zu erscheinen.

#### Tagesordnung:

- Top 1: Eröffnung und Begrüßung
- Top 2: Totenehrung
- Top 3: Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung
- Top 4: Bericht des Gemeindebrandinspektors / Berichte der Bereichswarte
- Top 5: Gäste haben das Wort
- Top 6: Wahlen: 2 Beisitzer (Feuerwehrausschuss)
- Top 7: Beförderungen nach dem HBKG
- Top 8: Verschiedenes

#### Mitgliederversammlung des Vereins

#### „Freiwillige Feuerwehr 1930 e.V. Sulzbach am Taunus“

Die Mitgliederversammlung des Vereins „Freiwillige Feuerwehr 1930 e.V. Sulzbach am Taunus“ findet am Samstag, 19. März 2022, gegen 18:30 Uhr im Anschluss an die Jahreshauptversammlung der Einsatzabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Sulzbach (Taunus) im Feuerwehrhaus, Oberliederbacher Weg 15, statt. Die Tagesordnungen der Mitgliederversammlungen liegen im Versammlungsraum aus.

Zu beiden Veranstaltungen gelten die dann aktuellen Hygieneauflagen. Hierfür kann erforderlich sein, den Impfstatus oder einen aktuellen Schnelltest nachzuweisen. Das Mitführen eines entsprechenden Mund- und Nasenschutzes ist ebenfalls zu berücksichtigen.

Jochen Bauer  
Gemeindebrandinspektor

Jan Winkels  
Vorsitzender

Nach langer Zeit starten wir durch:

### Ramon Chormann

#### „Es eskaliert sowieso!“

Freitag, 25. März 2022  
20:00 Uhr (Einlass: 19:30 Uhr)

Bürgerzentrum Frankfurter Hof  
Cretzschmarstraße, Sulzbach (Taunus)



Ob zu Hause ein Schrank aufgebaut wird oder eine behördliche Genehmigung beantragt werden muss, ob wir als Kunden schlecht bedient oder für dumm verkauft werden, ob wir über das Klima reden oder über moralischen Verfall in der Gesellschaft, ob es um fehlendes Demokratieverständnis oder schlechte handwerkliche Qualität, um Ausreden, Lügereien, Aufschieberei oder mangelnde Disziplin geht... Eigentlich egal – denn „Es eskaliert sowieso“. So lautet das aktuelle Bühnenmotto des Kabarettisten und Musikers Ramon Chormann.

Somit sei vorweggenommen, warum er sich immer so fürchtbar „uffreescht“ und die fein gezeichneten Alltagsgeschichten so treffsicher auf den Punkt bringt, dass sich jeder in diesen Schilderungen wiedererkennt. Ramon Chormann, dessen Programme ein Wechselbad sind zwischen Kabarett, Satire und Comedy, gespickt mit seinen Liedern am Klavier, verrät in

seinem mittlerweile neunten Bühnenprogramm, warum die unaufhaltsame Eskalation bevorsteht.

Zum Teil in der Vergangenheit schweigend, aber auch mit wachem Blick für das Kommende, die Politik auf die Schippe nehmend und den deutschen oder sogar europäischen Behördenwahnsinn und die wachsende Überbürokratisierung bemängelnd, lässt Chormann wieder einmal völlig leger und souverän die gnadenlose Wahrheit vom Stapel und spricht seinem Publikum damit aus der Seele.

Doch bei aller punktgenauen Kritik bleibt er dennoch optimistisch und gibt nicht eher Ruhe, bis alle entweder wenigstens darüber nachdenken müssen oder einfach nur lachen... Ramon Chormann eben, wie ihn die Fans lieben.

Karten für diesen unterhaltsamen Abend erhalten Sie im Sulzbacher Rathaus, Hauptstraße 11, zum Preis von 20 und 18 Euro.

### Selbsternannt „Energieberater“ den Stecker ziehen

#### Warnung vor zweifelhaften telefonischen Kontaktversuchen

Unter der nachzuverfolgenden Frankfurter Nummer 069/5612749 versucht ein laut Urteil Kontaktierter „windig anmutender selbsternannter Energieberater“ zurzeit Sulzbacher Bürgerinnen und Bürger von einem unverbindlichen Hausbesuch zu überzeugen. Bei den ersten kritischen Fragen tritt er aber alsbald den Rückzug an, indem er einfach auflegt.

Zu diesem Verhalten, das für sich schon negative Bände spricht, kommt noch der erschwerende Umstand hinzu,

dass nach Eingabe besagter Nummer im Internet zahlreiche Statements dem „Energieberater“ ein denkbar fragwürdiges Zeugnis ausstellen.

Die Gemeinde weiß nicht in letzter Konsequenz, welcher „Mission“ sich der Mann geschrieben hat – auf jeden Fall ist es keine, auf die seine telefonischen Zielobjekte buchstäblich Energie verwenden sollten. Außer der, ihm den Stecker zu ziehen, spricht das Gespräch bereits im Ansatz zu beenden.

### Aufruf zur Mitarbeit in der neu zu bildenden Integrationskommission

In der Gemeinde Sulzbach (Taunus) ist eine Integrationskommission zu bilden. Diese hat die Aufgabe, sich für die Interessen von Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde Sulzbach (Taunus) mit ausländischer Staatsbürgerschaft einzusetzen.

Das Gremium besteht zur Hälfte aus jeweils einem Mitglied der in der Gemeindevertretung vertretenen Fraktionen sowie aus fünf sachkundigen Einwohnerinnen und Einwohnern mit ausländischer Staatsbürgerschaft (auch Deutsche, welche die Rechtstellung als ausländische Einwohner im Inland erworben haben oder zugleich eine ausländische Staatsbürgerschaft besitzen).

Die sachkundigen Einwohnerinnen und Einwohner werden von der Gemeindevertretung gewählt. Hierbei soll die Hälfte der Gewählten weiblichen Geschlechts sein. Des Weiteren soll nach Möglichkeit die Pluralität der ausländischen Einwohnerinnen und Einwohner berücksichtigt werden.

Den Vorsitz der Integrationskommission führt der Bürgermeister gemeinsam mit einer bzw. einem von der Personengruppe der sachkundigen Einwohnerinnen bzw. Einwohnern gewählten Co-Vorsitzende bzw. Co-Vorsitzenden.

Die Integrationskommission berät die Organe der Gemeinde Sulzbach (Taunus) in allen Angelegenheiten, die ausländische Einwohnerinnen und Einwohner betreffen. Die Kommission tritt mindestens viermal im Jahr zusammen und berichtet dem Gemeindevorstand und der Gemeindevertretung einmal im Jahr über den Stand

der Integration der ausländischen Einwohnerinnen und Einwohner.

Im Hinblick auf die Wahlbarkeit gilt § 86 Absatz 3 und Satz 4 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) entsprechend. Für eine Mitarbeit in der Integrationskommission als sachkundige Einwohnerin bzw. als sachkundiger Einwohner müssen daher folgende Voraussetzungen erfüllt sein:

- Mindestalter von 18 Jahren und
- in der Gemeinde Sulzbach (Taunus) seit mindestens 3 Monaten oder
- Wahlberechtigte/r ausländische/r Einwohner/in oder
- Deutsche/r Einwohner/in im Sinne des Artikel 116 Absatz 1 des Grundgesetzes, der/die
- Die Rechtsstellung als ausländische/r Einwohner/in im Inland erworben hat oder
- Zugleich eine ausländische Staatsangehörigkeit besitzt.

Entsprechend der Regelung des § 89 Absatz 1 Satz 2 der HGO wird dazu aufgerufen, sich bei Interesse an einer Mitarbeit in der Integrationskommission zu melden.

Sachkundige Einwohnerin und Einwohner werden im Falle des Wunsches an einer Mitarbeit gebeten, sich bis zum Donnerstag, 31. März 2022, im

Büro der Organe  
Frau Stefanie Laubach  
Hauptstraße 11,  
65843 (Taunus)  
E-Mail: [stefanie.laubach@sulzbach-taunus.de](mailto:stefanie.laubach@sulzbach-taunus.de)

zu melden.

### Friedensgebet, Beflagging, Geldspende – zunächst Verzicht auf Sachspenden

#### Gemeinde bekennt vielfach Farbe für die kriegsgebeutelte Ukraine

Die Gemeinde Sulzbach (Taunus) sendet entschlossene Zeichen der Unterstützung in Richtung leidgeprüfte Ukraine, die sich seit mehr als einer Woche mit dem in aller Deutlichkeit zu verurteilenden russischen Invasionskrieg konfrontiert sieht. Von der Hilfsbereitschaft der Sulzbacher Bevölkerung zeigt sich Bürgermeister Elmar Bociek ebenso beeindruckt wie ergriffen: „Die bekundete Solidarität für die Menschen in der Ukraine, gegen die sich Russland unter Wladimir Putins machtbesessener Führung verstündigt, spricht Bände“. Allerdings bezeichnet er es als ein Anliegen, die Hilfsaktivitäten zielgerichtet zu kanalisieren und eventuell situativ anzupassen.

Zunächst macht die Gemeinde auf ein **Ökumenisches Friedensgebet** aufmerksam, das am **Dienstag, 08. März 2022, um 17:30 Uhr** vor der **evangelischen Kirche, Platz an der Linde 6**, stattfindet. Die Pfarrer Alexander Brückmann und Michael Gengenbach richten gemeinsam mit allen Teilnehmenden ihre Gebete und positiven Energien in Richtung der vom Kriegswahnsinn Heimgesuchten sowie auf eine umgehende

Einstellung der Kampfhandlungen.

Als weiteren symbolischen Akt der Unterstützung hisst die Gemeinde in wenigen Tagen am Fahnenmast vor dem Rathaus bis auf weiteres die ukrainische Flagge. Bürgermeister Bociek bedauert, dass dies noch nicht der Fall ist: „Doch auch uns überraschte der unverföhrene russische Einfall, nach dessen Kenntnisaufnahme wir aber sofort die Bestimmung in die Wege geleitet haben.“

Zudem stellt die Gemeinde zwecks finanzieller Soforthilfe zugunsten der Ukraine 2.500 Euro aus ihrem Hilfsfonds bereit. Diese Summe geht zur Linderung der Not an das in Köln ansässige Blau-Gelbe Kreuz Deutsch-Ukrainischer Verein e.V. ([www.bgk-verein.de](http://www.bgk-verein.de)). Wer sich diesem Beispiel anschließen möchte, kann seine Geldspende richten an: Blau-Gelbes Kreuz e.V., Postfach 460117, 50968 Köln, Kreissparkasse Köln, IBAN: DE78 3705 0299 0000 4763 46, Stichwort: Ukraine-Nothilfe.

Weitere repräsentative Spendenadressen:  
Caritas International

# INFORMATIONEN AUS DEM RATHAUS



Bank für Sozialwirtschaft  
Karlsruhe  
IBAN: DE88 6602 0500 0202 0202 02  
Stichwort:  
Nothilfe Ukraine-Krieg  
Aktion Deutschland hilft e.V.  
Bank für Sozialwirtschaft Köln  
IBAN: DE62 3702 0500 0000 1020 30  
Stichwort: Nothilfe Ukraine  
Help – Hilfe zur Selbsthilfe e.V.  
Commerzbank Köln  
IBAN: DE47 7088 0040 0240 0030 00  
Stichwort: Ukraine

Die Spenderberatung Deutsches Zentralinstitut für soziale Fragen (DZI) stellt online unter [www.dzi.de](http://www.dzi.de) eine umfassende Liste mit weiteren seriösen Organisationen bereit.

Der Bürgermeister schließt sich der Meinung zahlreicher Expertinnen und Experten an, dass im herrschenden Kriegschaos Geldspenden aktuell größeren Nutzen haben als Sachspenden, die häufig den akut bestehenden Bedarf nicht treffen bzw. decken oder verspätet eintreffen. „An dieser Situation kann sich natürlich perspektivisch etwas ändern, dann steuern wir nach. Momentan lautet aber unsere Empfehlung: Bitte spenden Sie Geld, das gezielt

und zeitnah Verwendung am Ort des schlimmen Geschehens findet“. Perspektivisch wünscht sich Bociak angesichts des bald einsetzenden Zustroms an ukrainischen Flüchtlingen auch wieder eine Welle der Aufnahmebereitschaft. „Die jüngere Vergangenheit stellt eindrucksvoll unter Beweis, dass Freundschaft, Herzlichkeit und Nächstenliebe Qualitäten darstellen, mit denen unsere Bürgerinnen und Bürger Zufluchtsuchende willkommen heißen“, betont der Bürgermeister.

Abschließend sehnt er „ein rasches Ende der sich aus irrationalen Gebietsansprüchen herleitenden Attacken und Bombardements gegen die freie Ukraine und ihre unschuldigen Menschen“ herbei. Dabei bringt er seine Überzeugung zum Ausdruck, dass die verhängten Sanktionen der richtige Weg sind – „denn wohlfeil formulierte Verurteilungen und Protestnoten haben Putin seit jeher nicht beeindruckt“. Da bedürfe es deutlich härterer und nachhaltiger Bandagen – auch wenn Bociak, „die vielen friedliebenden Russinnen und Russen leidtun, die vor allem wirtschaftlich darunter zu leiden haben.“

## FFP2-Maskenpflicht löst 3G-Regelung ab

Neue Zugangsregelung für das Rathaus ab Montag, 07. März 2022

Die Gemeinde Sulzbach (Taunus) macht darauf aufmerksam, dass im Hinblick auf den Zugang zum Rathaus ab Montag, 07. März 2022, Anpassungen erfolgen. Die zurzeit noch gültige 3G-Regelung wird ab dem genannten Tag von der FFP2-Maskenpflicht abgelöst. Rathausgäste müssen ab diesem Tag nicht mehr vorweisen, dass sie geimpft, genesen oder getestet sind.

Laut Bürgermeister Elmar Bociak „folgt die Gemeindever-

waltung damit dem Beispiel des im Einzelhandel bereits angewandten Verfahrens, das im Handling sowohl für Besucherinnen und Besucher als auch für die Mitarbeiterinnen am Empfang erhebliche Erleichterungen mit sich bringt“. Dennoch weist Bociak darauf hin, „dass kein Anlass besteht, uns in Sachen potenzielles Ansteckungsrisiko in unangebrachter Sicherheit zu wiegen – auch deshalb der anhaltende Maskenschutz.“

## CDU hat neuen Vorsitzenden

Die Sulzbacher CDU hat einen neuen Vorsitzenden. Und der ist kein Unbekannter: Nach zwei Jahren Pause übernimmt Martin Brylka wieder die Führung des Ortsverbands.

Das ist das Ergebnis der jüngsten Jahreshauptversammlung der CDU. Martin Brylka folgt auf Joachim Schoenmakers. Zur stellvertretenden Vorsitzenden wurde Kira Wiewrodt gewählt. Schatzmeister bleibt Dr. Odo Klais. Weiterhin gehören dem Vorstand Thomas Müller als Schriftführer sowie Katharina Bauer, Marco Grimm, Michael Krauß und Joachim Schoenmakers als Beisitzer und Beisitzerinnen an.

Nach dem Wechsel von Matthias Brandt an die Spitze der Gemeindevertretung hat die CDU-Fraktion im Sulzbacher Ortsparlament eine Doppelspitze erhalten. Künftig führen Dieter Geiß und Stefan Uhrig die größte Fraktion in der Gemeindevertretung. **MS**



Martin Brylka. Foto: CDU



**Kehraus am Wochenmarkt.** Zum Abschluss der erneut ausgefallenen Karnevalssession bauten die Narren der TSG-Karnevalsabteilung am Dienstag noch einmal einen Stand auf dem Sulzbacher Wochenmarkt auf und versuchten zumindest ein bisschen Fastnachtsstimmung zu verbreiten. Wie schon eine Woche zuvor gab es für die Marktbesucherinnen und -besucher wieder Kreppel und Sekt. Jetzt hoffen die Narren, dass die Session 2022/23 normal ablaufen kann und es auch wieder die Narrenschauen im Bürgerzentrum geben kann. *Foto: TSG*

## Zensus dauert von Mai bis Juli

Main-Taunus-Kreis sucht noch Interviewer für die Volkszählung

Für den Zensus 2022 werden im Main-Taunus-Kreis noch Interviewer und Interviewerinnen gesucht. Wie Landrat Michael Cyriax mitteilt, werden bei der bundesweiten Erhebung auch Daten zur Bevölkerung und Wohnsituation im Kreis erhoben. Wer Interviews führen will, kann sich die Arbeitszeit vom 15. Mai bis 31. Juli flexibel einteilen.

steuerfreie Aufwandsentschädigung von insgesamt bis zu 1.400 Euro. Für ihren Einsatz werden sie von der Zensus-Erhebungsstelle des Kreises geschult.

Bei der Volkszählung werden neben der aktuellen Einwohnerzahl Daten zu Wohnungen und Bildungsverhältnissen erhoben. Wie die Erhebungsstelle im Kreis mitteilt, werden die Daten dabei anonymisiert. Die Ergebnisse des Zensus sind die Grundlage dafür, wie viel Geld Städte und Gemeinden in Zukunft durch den Länder- und den kommunalen Finanzausgleich sowie durch EU-Fördermittel erhalten. Auch die Einteilung von Wahlkreisen orientiert sich daran.

Der größte Teil der Daten wird den Angaben zufolge über vor-

handene Verwaltungsregister erhoben. Direkt befragt werden lediglich zehn Prozent der Bevölkerung. Sie sind verpflichtet, Auskunft zu geben. Daten zu Bewohnern von Heimen werden über die jeweiligen Einrichtungsleitungen abgefragt. Außerdem werden Eigentümerinnen und Eigentümer von Wohnungen oder Wohngebäuden vom Statistischen Landesamt angeschrieben und gebeten, Angaben etwa zur Größe, Heizungsart, Ausstattung und Kaltmiete zu machen.

Nähere Informationen gibt es im Internet unter [zensus2022.de](http://zensus2022.de). Die Zensusstelle für den Main-Taunus-Kreis ist erreichbar per E-Mail an [zensus@mtk.org](mailto:zensus@mtk.org) oder unter der Telefonnummer 06192/939 2860. **red**

## Alles außer Altglas

Müll verschandelt den Platz an der Linde

Die Anwohner am Platz an der Linde ärgern sich schon seit Wochen über die Zustände rund um den dortigen Altglascontainer.

Neben den Behältern wurden zuletzt viel Restmüll, Zweige und Äste abgelegt. Hinter den Ton-

nen befindet sich eine Sammlung Weihnachtszubehör mit roten und weißen Christbaumkugeln und mehreren elektrischen Lichterketten. Die Mitarbeiter des Bauhofs haben es nicht leicht, den Abfall zu beseitigen, denn die parkenden Autos behindern sie bei der Reinigung des Platzes. **cp**



Zwischen Restmüll, Plastiktüten sowie Zweigen und Ästen liegen auch noch Schachteln mit roten und weißen Christbaumkugeln und vermutlich defekte Lichterketten. *Foto: Pfeiffer*

## EINLADUNG zur Jahreshauptversammlung des Ökumenischen Diakonieverein Sulzbach (Taunus) e.V.

am Donnerstag, 24. März 2022, um 19:30 Uhr  
im Evangelischen Gemeindehaus in Sulzbach (Taunus)

### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung
3. Bericht des Vorsitzenden
4. Bericht des Kassenwarts
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Wahl des gesamten Vorstandes
7. Wahl der Kassenprüfer
8. Verschiedenes

Wir laden alle Mitglieder zu dieser Veranstaltung herzlich ein.  
Bitte beachten Sie, dass die Versammlung nach den derzeit gültigen Corona-Regeln stattfindet.

Schüler, Studenten, Rentner und alle anderen aufgepasst! Wir suchen Austräger für den

## Sulzbacher Anzeiger

Füllen Sie den Bewerbungscoupon vollständig aus und senden ihn per Post oder Fax an:

Verlag Schwalbacher Zeitung,  
Niederräder Straße 5,  
65824 Schwalbach,  
Fax 06196 / 84 80 82

### Bewerbungscoupon

Ja, ich möchte gern freitags den Sulzbacher Anzeiger verteilen.

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Alter: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

Ich habe freitags bis zu ..... Stunden Zeit.

Datum, Unterschrift \_\_\_\_\_

Bei Minderjährigen: Meine Tochter /mein Sohn hat das vorgeschriebene Mindestalter von 14 Jahren. Ich bin damit einverstanden, dass meine Tochter / mein Sohn den Sulzbacher Anzeiger austrägt.

Vorname, Name, Unterschrift \_\_\_\_\_

## Das Wetter in Sulzbach

<b>Freitag, 4. 3.</b> 8°  sonnig -2°	<b>Samstag, 5. 3.</b> 7°  sonnig -3°	<b>Sonntag, 6. 3.</b> 6°  sonnig -3°
<b>Montag, 7. 3.</b> 7°  heiter-wolkig -4°		
<b>Hier könnte Ihre Werbung stehen!</b> Tel. 06196 / 84 80 80 anzeigen@sulzbacher-anzeiger.de		
<b>Dienstag, 8. 3.</b> 6°  sonnig -3°	<b>Mittwoch, 9. 3.</b> 5°  sonnig -4°	<b>Donnerstag, 10. 3.</b> 4°  sonnig -4°



# „Idealer Einstieg in den Beruf“

## Landrat fordert Betriebe auf, mehr Praktikumsplätze zu schaffen

Für Schülerpraktika in Betrieben haben der Main-Taunus-Kreis und weitere Institutionen geworben. Landrat Michael Cyriax und Vertreter der Kreishandwerkerschaft, der Schulen und der Agentur für Arbeit appellieren an die Firmen, weitere Praktikumsplätze zu schaffen.

„Schülerpraktika sind der ideale Einstieg, um Berufe praxisnah kennenzulernen“, fasst Michael Cyriax zusammen. „Und in so manchem Betrieb können die Praktikanten von

heute die Auszubildenden von morgen sein.“ Der Kreis selbst habe auch in der Pandemie unter den geltenden Corona-Bestimmungen Praktikanten aufgenommen.

Der Landrat appelliert an alle Betriebe im Kreis, jungen Menschen einen praktischen Einblick in den Arbeitsalltag zu vermitteln und dabei Begeisterung zu wecken: „Das Entstehen eines Werkstücks, ein spannendes Projekt im Team, ein Erfolgserlebnis bei der Lösung eines Problems - all das lässt sich nicht in der Theorie ver-

mitteln.“ Ab den Klassenstufen 7 gehörten Praktika zum „Standard-Repertoire der weiterführenden Schulen“. Auch in den anstehenden Osterferien seien Praktika möglich.

Betriebe, die Schülerpraktika anbieten, können sich beim Arbeitgeberservice der Agentur für Arbeit unter der Telefonnummer 0800/4555520 melden oder können ihre Angebote und Kontaktdaten im Internet auf den Plattformen lehrstellenradar.de und ikl-lehrstellenboerse.de veröffentlichen. **red**

# Riesige Spendenbereitschaft

## In Soden werden Hilfsgüter für ukrainische Flüchtlinge gesammelt

Große Solidarität für die Ukraine zeigen in Main-Taunus-Kreis Städte, Organisationen, Firmen, Freundeskreise und Privatpersonen. So auch Aga Starosciak, die in Bad Soden eine Sushi-Bar führt und die Mitglied im Sulzbacher Tennisverein ist. Ihr Spendenaufruf, den sie Anfang der Woche vor ihrem Restaurant auf einen Aufsteller geklebt hatte, löste eine unerwartet große Hilfsbereitschaft aus.

Am Dienstagvormittag lagen fast 100 mit nützlichen Hilfsgütern gefüllte Kartons zum Abtransport bereit. Und auch der Abtransport vollzog sich schneller als gedacht. Schon am Nachmittag war ein Lastwagen mit den Hilfsgütern unterwegs in Richtung Polen. „Ein Freund von mir in Polen hat eine Spedition und ein Lkw

war gerade in Stuttgart, um Ware abzuladen“, berichtete Aga Starosciak, selbst gebürtige Polin. „Anstatt leer zurück zu fahren, hat er heute Mittag einen Umweg gemacht und alles mitgenommen.“ Ziel des Transports ist Kroszno, ein Dorf nahe der polnisch-ukrainischen Grenze.

Für die Aufbewahrung hatte sie den Verkaufsraum ihrer Nudelbox-Bar zur Verfügung gestellt, der aber nicht mehr ausreichte, die Sachspenden bis zum nächsten Transport zu lagern. Denn im Laufe des Tages brachten immer mehr Bürgerinnen und Bürger Hilfsgüter oder große leere Kartons vorbei, die dann vor dem Nudel-Imbiss gepackt, beschriftet und zugeschnürt wurden. Deswegen ist Nudelverkauf seit drei Tagen ausgesetzt.

Decken, Schlafsäcke, Baby-

nahrung, Medikamente, Hygieneartikel, Isomatten, trockene Nahrungsmittel, Kissen, Desinfektionsmittel und Windeln werden besonders benötigt. „Bitte keine Kleidung mehr, davon haben wir genug“, informierten die zupackenden Helferinnen. Selbst Sackkarren waren im Einsatz, die Hilfsgüter von Firmen abzuliefern.

Auch der Vorsitzende der Bad Sodener Stadtverordneten-Versammlung, Helmut Witt, informierte sich über die Hilfsaktion und zeigte sich beeindruckt vom Engagement der Helferschaft und der Spendenbereitschaft. Initiatorin Aga Starosciak hat inzwischen schon bei der Stadt Bad Soden angefragt, ob sie einen geeigneten großen Raum zur Verfügung bekommen könne, um das Güteraufkommen zügig zu bewältigen. **gs**



Sie packten am Dienstag mit an (von links): Gisela Kümmel vom TVST, die Helfer Manon, Julia und Vadim, Bad Sodens Stadtverordnetenvorsteher Helmut Witt, Natalia sowie Initiatorin Agnieszka Starosciak und ihre Tochter Patrycja (kniend). Foto: Schöffel

**„Gute Handwerker kommen in den Himmel. Flinke Handwerker kommen gleich.“**

**Heizung Sanitär**  
**Fliesen Elektro**

**bht** 06196 / 568631 www.bht-eschborn.de  
bht Kundendienst. Einfach weil wir's können.

**Sofortkauf**

Wir kaufen Pelze, Puppen, Perücken, Krüge, Porzellan, Silberbesteck, Silber aller Art, Näh- und Schreibmaschinen, Münzen, Bruch- und Zahngold, Modeschmuck, Teppiche, Möbel, Wohnungsaufösungen.

**100% diskret und seriös, zahle vor Ort in bar, kostenlose Anfahrt, Wertentschätzung, zahle Höchstpreise. Täglich von 7 - 21 Uhr (auch an Feiertagen)**

Tel. 069 / 97 69 65 92

# Rund um den Führerschein



Stefan Meister, Inhaber der gleichnamigen Schwalbacher Fahrschule, bildet seine Schülerinnen und Schüler seit etwas mehr als einem Jahr auch mit einem Tesla Model 3 aus. Foto: Fahrschule Meister

# Fahrstunde im Tesla Model 3

## Die Schwalbacher Fahrschule Meister schult auch mit Elektroautos

Am 1. April 2021 ist die neue Führerscheinklasse B197 gestartet. Sie ermöglicht es FahrSchülern und FahrSchülerinnen, die ihre Fahrausbildung mit einem Automatikfahrzeug absolvieren, auch die Fahrerlaubnis für Autos mit Schaltgetriebe zu bekommen – eine wichtige Entwicklung vor dem Hintergrund der steigenden Zahl von Elektroautos.

„Wir haben jetzt die Möglichkeit, die Ausbildung sowie die praktische Prüfung auf einem Automatikfahrzeug abzulegen ohne eine Einschränkung im Führerschein zu erhalten“, berichtet Stefan Meister, Inhaber der gleichnamigen Fahrschule in Schwalbach. Voraussetzung ist, dass in mindestens zehn Fahrstunden die Bedienung eines manuellen Getriebes trainiert wurde. Der Fahrlehrer überprüft das in einer 15-minütigen Testfahrt. Mit dem B197-Führerschein dürfen dann alle Fahrzeuge der Klasse B uneingeschränkt gefahren werden, ganz gleich ob sie eine

Schaltung oder ein Automatikgetriebe haben. Lediglich wenn der Führerschein später einmal für andere Klassen – wie zum Beispiel BE, C oder C1 – erweitert werden soll, gilt die automatische Einschränkungsbefreiung nicht. Stefan Meister: „Für alle, die lieber Automatik fahren, ist B197 der einfachste Weg zu einem universellen Führerschein.“

Für ihn ist die Führerscheinklasse und die damit verbundene kombinierte Ausbildung zukunftsweisend. „Moderne Antriebstechnologien wie Elektromotoren werden schon in naher Zukunft die klassischen Schaltwagen verdrängen“, erläutert Stefan Meister. Daher hat er in seiner Fahrschule, die es seit 1995 in Schwalbach gibt, auch den Fuhrpark erweitert. Als eine von wenigen Fahrschulen im Main-Taunus-Kreis setzt die Fahrschule Meister einen Tesla Model 3 in der Ausbildung ein – ein reines Elektrofahrzeug, das leise und ohne Abgase fährt. Stefan Meister ist überzeugt, dass die Fahrschüler damit auch

besser ausgebildet sind. „Es bedeutet weniger Stress und Überforderung des FahrSchülers in der Ausbildung. Die Aufmerksamkeit gilt ausschließlich dem Verkehrsgeschehen und nicht der Kupplung und der Frage, welcher Gang der richtige ist.“

Teurer wird der Führerschein in der neuen Variante B197 nicht. Denn die zehn Pflichtstunden mit einem Schaltwagen werden in die „normale“ Fahrausbildung integriert. „Die meisten werden am Ende sogar Fahrstunden sparen können“, sagt Stefan Meister. Wer sich unsicher ist, den beraten Stefan Meister und sein Team gerne. Weitere Informationen finden sich zudem auf der Internetseite der Schwalbacher Fahrschule. **pr**

**Fahrschule Meister**

Schulstraße 1  
65824 Schwalbach  
Telefon 06196/3644  
info@fahrschule-meister.de  
www.fahrschule-meister.de

# Früher und sicherer starten

## Das „Begleitete Fahren“ lohnt sich für Jugendliche ab 17

Mit dem „Begleiteten Fahren“ ab 17 (BF17) können Jugendliche schon früher am Steuer sitzen und bereits vor der Volljährigkeit Auto fahren. Mit dabei ist stets eine Begleitperson, bevor es ab 18 Jahren alleine auf die Straßen geht.

Die Begleitperson ist nicht nur Ansprechperson in unbekannten Verkehrssituationen und kann mit Ratschlägen zur Seite stehen, sondern gibt auch Sicherheit und Unterstützung in der neu erlangten Automobilität der Jugendlichen. Um pünktlich zum 17. Geburtstag die Prüfbescheinigung zu erhalten und ein ganzes Jahr begleitet zu fahren, ist eine frühzeitige

Anmeldung in der Fahrschule bereits im Alter von sechzehneinhalb Jahren empfehlenswert. Die Fahrausbildung ist die gleiche wie bei Älteren.

Für die Anmeldung zum BF17 sind ein gültiger Personalausweis, ein biometrisches Passfoto, die ausgefüllten Antragsformulare und die Unterschriften der Erziehungsberechtigten notwendig. Die Jugendlichen müssen zudem vorab einen Sehtest sowie einen Erste-Hilfe-Kurs absolvieren und die entsprechenden Nachweise vorlegen.

Auch die Begleitpersonen sollten sich frühzeitig mit dem Thema befassen, da es einige Kriterien zu erfüllen gibt: Begleiten darf, wer über 30 Jahre

alt ist, seit mindestens fünf Jahren den Führerschein besitzt und nicht mehr als einen Punkt in Flensburg hat. Tipps zum „Begleiteten Fahren“ gibt es unter bf17.de im Internet sowie auf Facebook und Instagram.

Nach der FahrSchulzeit sammeln BF17-Fahrerinnen und -anfänger bis zu einem Jahr lang in Anwesenheit ihrer Begleitpersonen Erfahrungen im Straßenverkehr. Studien belegen, dass Teenager, die an dem Programm teilgenommen haben, im ersten Jahr des Fahrens ohne Begleitung rund 20 Prozent seltener an Unfällen beteiligt sind als Gleichaltrige, die unmittelbar nach der Fahrschule auf sich allein gestellt waren.

Auch mit Blick auf die Kfz-Versicherungsbeiträge wirkt sich das „Begleitete Fahren“ häufig positiv aus, wenn später ein eigenes Auto versichert oder das Fahrzeug der Eltern weiter mitbenutzt werden soll. Viele Versicherungen unterscheiden sich darin, ob bei der Nutzung für das „Begleitete Fahren“ die Beiträge gleich bleiben oder sich erhöhen. Ist BF17 in der Familie geplant, kann eine frühzeitige Nachfrage bei der eigenen Kfz-Versicherung sinnvoll sein. **djd**



Beim „Begleiteten Fahren“ sammeln Fahrerinnen und -anfänger hilfreiche Erfahrungen im Straßenverkehr. Foto: djdlv.Kummer

# „Umsichtig sein und Wildtiere schützen“

Der Main-Taunus-Kreis informiert über richtiges Verhalten in der Brut- und Setzzeit

Zu einem umsichtigen Verhalten wegen der Brut- und Setzzeit hat Erste Kreisbeigeordnete Madlen Overdick aufgerufen.

Wildtiere bekämen jetzt ihren Nachwuchs und seien

deshalb besonders sensibel für Störungen. Gehölze dürften wegen der Vogelbrut jetzt nur in bestimmten Ausnahmefällen zurückgeschnitten werden. Das Gleiche gilt für Baumfällungen.

Sie müssten vorher mit der Unteren Naturschutzbehörde

beim Main-Taunus-Kreis abgestimmt werden. „Wer jetzt umsichtig handelt, leistet einen wichtigen Beitrag zum Tier- und Artenschutz“, fasst die Umweltdezernentin zusammen.

Von März bis September seien Wildtiere besonders sensibel

für Störungen. Wer spazieren geht, sollte Hunde nicht fernab der Wege über Wiesen, Ackerflächen und durch Gebüsch laufen lassen. Auf Äckern können Gelege von Feldlerche oder Rebhuhn zerstört werden. Auch Menschen sollten die landwirtschaftlichen Flächen nicht betreten, da Bodenbrüter gestört und die Einsaat der Landwirte beschädigt wird.

Wenn Hunde an Jungtieren wie Rehkitzen schnuppern, werden die Eltern ihre Jungen möglicherweise nicht weiter versorgen. Außerdem kann aufgeschrecktes Wild auf der Straße zu Unfällen führen. In Naturschutzgebieten müssen Menschen auf den Wegen bleiben und Hunde an der Leine geführt werden. Verstöße werden mit Geldstrafen geahndet.

Wer in der warmen Jahreszeit picknicken geht, sollte anschließend seine Abfälle mitnehmen, erläutert Madlen Overdick. Zum einen werde sonst die Landschaft verschandelt. Zum anderen könnten sich hungrige Füchse, Igel und Mäuse an offenen Dosen die Schnauze verletzen.



**Sturmschaden.** Am vergangenen Freitagmittag wurde dem Gemeindebrandinspektor ein abgebrochener Baum in der Hauptstraße gemeldet, der in Sulzbach-Nord auf die Fahrbahn zu stürzen drohte. Dank der hilfsbereiten Kameraden der freiwilligen Feuerwehr Bad Soden konnte über deren Drehleiter die Gefahr schnell beseitigt werden.



Jetzt gilt: Hunde an die Leine, denn die Brut- und Setzzeit hat begonnen. Rehkitze, die von Hunden beschnuppert werden, werden von ihren Eltern möglicherweise nicht weiter versorgt. Foto: MTK

– ANZEIGEN –

## Tag des Hörens

– ANZEIGEN –

### Mit High Tech und großer Erfahrung

Umfangreicher Service bei „Hörgeräte Bonsel“ – Beratung stationär oder online

Bei einem Hörgeräte-Akustiker hat eine eingeschränkte Hörfähigkeit keine Chance. Denn heute sind Hörsysteme kleine Technikwunder die den Hörverlust immer besser ausgleichen.

„Das erfordert viel Technisches Know-how, aber durch unsere besonderen Anpassungsverfahren, unseren unverwechselbaren Service und die modernste Messtechnik ist das für uns kein Problem“, erklären Andreas Veltman und Harald Bonsel, die Geschäftsführer von Hörgeräte Bonsel.

„Wir stellen uns auf jeden Menschen mit seinen ganz individuellen Anforderungen ein und dadurch können wir das Hörgeheimnis lüften und ihm zu mehr Lebensqualität verhelfen.“

Die persönliche Beratung findet in einem der Bonsel-Fachgeschäfte wie in der Brunnenstraße 2 in Bad Soden statt. Möglich ist aber auch die Betreuung „vom Sofa aus“. Denn mit der „virtuellen Fili-

ale“ können sich Kunden auch ganz bequem von zu Hause aus beraten lassen.

Hörgeräte Bonsel ist ein Familienunternehmen, das seit mehr als 60 Jahren tätig ist und sich zu einem der führenden

Akustik-Unternehmen im Rhein-Main-Gebiet entwickelt hat. In seinen Fachgeschäften bieten das Unternehmen Hörgeräteanpassung, Gehörschutz, Hörtraining, Hörtests und Zubehörberatung. Kostenloses

Probetragen ist genauso möglich wie eine Fernanpassung. Außerdem macht das Bonsel-Team auch Hausbesuche.

Weitere Informationen finden sich unter [bonsel.de](http://bonsel.de)

### Wieder besser hören können

Allein in Deutschland leben rund 16 Millionen Menschen mit Hörverlust. Am 3. März machte der WHO Welttag des Hörens auf diese Menschen aufmerksam. Hierzulande stand der Tag unter dem Motto „Wir gehören zu Dir“. Er soll Betroffene über den Weg zu einer guten Hörversorgung informieren.

eigneten Therapien und Hilfsmitteln versorgt. Beispielsweise reicht bei hochgradigem Hörverlust ein Hörgerät in der Regel nicht mehr aus. Die Suche nach einer Folgetherapie gestaltet sich oft schwierig. In Deutschland sind etwa 1,2 Millionen Menschen betroffen. Doch nur 50.000 tragen ein Cochlea-Implantat (CI).

Ein Hörverlust hat für Betroffene meist weitreichende Folgen. Ihre gesellschaftliche Teilhabe ist häufig erschwert, die Jobsuche gestaltet sich schwierig. „Die Lebensqualität wird dadurch stark beeinträchtigt. Im schlimmsten Fall kann ein Verlust des Gehörs zur sozialen Isolation führen“, sagt Dr. Harald Seidler, ehemaliger Präsident des Deutschen Schwerhörigenbundes. Darüber hinaus begünstigt ein Hörverlust das Entstehen von depressiven Erkrankungen und Demenz. Auch das Sturzrisiko sei erhöht. „Bei Kindern beeinflusst er zudem die Sprachentwicklung negativ.“ Menschen mit Hörbeeinträchtigung werden häufig nicht ausreichend mit den für sie ge-

Ein Cochlea-Implantat kann eine Option sein, Sprache wieder besser zu verstehen, Geräusche wahrzunehmen und somit auch die mentale Gesundheit und die Lebensqualität zu verbessern. Das CI-System initiiert die Funktion eines gesunden Innenohrs, der Cochlea. Es sendet anders als Hörgeräte elektrische Signale an den Hörnerv – und ersetzt damit die beschädigten Haarzellen im Innenohr. Die Kosten zahlt in der Regel die gesetzliche Krankenkasse.

Informationen erhält man bei HNO-Ärzten, Hörakustikern oder in auf die CI-Versorgung spezialisierten Kliniken. Mehr Informationen gibt es auch unter [schwerhoerigenetz.de](http://schwerhoerigenetz.de) im Internet.



Die Geschäftsführer Andreas Veltman (links) und Harald Bonsel sind für ihre Kunden „Hörhelden“. Foto: Bonsel



für Ihre Ohren:

Regelmäßiges Hörscreening ab 50 Jahren!\*

\*empfohlen von dem deutschen Berufsverband der Hals-Nasen-Ohren-Ärzte und der Weltgesundheitsorganisation (WHO)

HÖRGERÄTE BONSEL  
meine Hörhelden

Eschborn:  
Bad Soden:  
Frankfurt-Höchst:

Götzenstraße 47-55, Telefon: 06196/779169  
Brunnenstraße 2, Telefon: 06196/6526314  
Königsteiner Straße 2, Telefon: 069/308056

Online-Termin-Vereinbarungen unter: [www.Bonsel.de](http://www.Bonsel.de)

Jetzt mitmachen!  
Ergebnis in nur 10 Minuten!